

MUSÉES ROYAUX

DE

PEINTURE ET DE SCULPTURE

DE

BELGIQUE

N° 5115/28

Objet :

ANNEXE

Expédié le 1-3-09

Bruxelles, le 1-3 1909

*jointe au instant
du dossier*

À M. H. Bauer

Rustock

Allemagne

Nous avons l'honneur de vous faire connaître
que la Commission Directrice examinera volontiers
les reproductions photographiques — si toutefois
elles sont en votre possession — des ouvrages
que vous signalez à son attention par votre lettre
du 23 février écoulé.

Veillez agréer, Monsieur, l'assurance
de notre considération distinguée.

POUR LA COMMISSION DIRECTRICE,

Le Secrétaire,

Administration
COMMUNALE
DE
BRUXELLES

ARCHIVES

Bruxelles, le 5 avril 1909

5115 / 88

Reçu de Monsieur Fierem
Jeraert, un lot de gravures
destiné au Musée Communal
de la Ville de Bruxelles, et
envoyé par erreur aux Musées
Royaux de Peinture et de
Sculpture de l'Etat.

L'Archiviste de la Ville
de Bruxelles et Conservateur du
Musée Communal

L. Desmaisons

Heinr. Bauer,

Rhederei * Hypotheken-Vermittelung * Versicherung.

General-Agentur der Albingia Versicherungs-Aktien-Gesellschaft
für beide Mecklenburg.

Telegramm-Adresse: Bauer, Stephanstr. — Fernsprecher 191.

— Giro-Conto: Reichsbank. —



Postock, den 23 Febr. 1909

An das
"Musée de peintures anciens"
zu Brüssel. (Bruxelles.)

Im Besitz einer grösseren Anzahl Kupferstiche etc.
und zwar, Portraits hervorragender Persönlichkeiten der
dortigen Gegend frage ich hierdurch höf. an, ob solche
evtl. für Sie Interesse haben.

In diesem Falle würde ich Ihnen auf Wunsch eine
Liste darüber nebst billiger Preisaufgabe evtl. auch die
Portraits zur Durchsicht einschieken und wäre mir zu
diesem Zwecke nähere Angabe welche Sachen für Sie
Interesse haben, sehr erwünscht.

Sollten Sie sich für diese Portraits jedoch nicht in-
teressieren, würde ich Ihnen dankbar sein, wenn Sie mir
Interessenten, aufgeben würden.

In Erwartung Ihrer gefl. Rückäußerung zeichne
hochachtungsvoll

Heinr. Bauer

Heinr. Bauer,

Rhederei * Hypotheken-Vermittelung * Versicherung.

General-Agentur der Albingia Versicherungs-Aktiengesellschaft
für beide Mecklenburg.

Telegramm-Adresse: Bauer, Stephanstr. — Fernsprecher № 191.

— Giro-Conto: Reichsbank. —



Poststock 26 März 1909.

Musées Royaux de Peinture et de Sculpture
de Belgique,

Brüssel.

Auf Ihr Geehrtes vom 1. März zurückkommend, habe ich
jetzt die verschiedenen Blätter von Brüssel & Belgien her-
ausgesucht und lasse Ihnen solche heute separat pr. Paket
zugehen in der Hoffnung, dass Sie manches davon gebrauchen
können.

Es haben sich inzwischen noch weitere Museen Ihrer
Nachbarschaft gemeldet; falls nun das eine oder andere die
Stiche zur Ansicht zu haben wünscht, bitte ich Sie gütigst
dieselben nach Durchsicht anstatt an mich zu retournieren
dahin weiter zu geben, und mir nur Aufgabe zu machen, wann
dies geschehen unter gefl. gleichzeitiger Mitteilung, welche
Stiche Sie behalten haben.

Am praktischsten ist es, wenn Sie auf der Liste die
behaltenen Blätter durchstreichen und vielleicht das Zeichen
M. R. dabei setzen, wodurch jeglicher Irrtum vermieden würde.

Es würden hierdurch unnötige Hin- und Hersendungs-
Kosten erspart.

Hochachtung
Heinr. Bauer
Wenden

Die Namen der Museen :

Administration Communale de Bruxelles,
Bibliothèque de l' Université, Lüttich,
Museum van Oudheden, Antwerpen,
Musée communal, Mecheln | Malinges |.

D. U.